



Dr. med. Dorit Düker
WBA Dermatologie
Hautarztpraxis in Bernau



Max Tischler
WBA Dermatologie
Hautärzte am Markt
Dortmund

LIEBE LESERINNEN UND LESER,



JuDerm feiert Geburtstag! Aus diesem besonderen Anlass möchten wir Euch in dieser Ausgabe zu den Anfängen unseres Daseins mitnehmen und Einblicke in unsere Arbeit geben.

Über das ganze Jahr 2021 wird es auf unserer Website www.juderm.de Spotlights geben. JuDerm-Freunde, Wegbegleiter, Gleichgesinnte oder einfach nur Derma-Verliebte werden in der Rubrik "JuDerm Talks" jeden Monat mit Geschichten, eigenen Erfahrungen oder Visionen von ihrer ganz persönlichen Beziehung zur Dermatologie und zu JuDerm berichten.

Aufgrund der inzwischen über ein Jahr andauernden Pandemielage haben wir unsere Workshop-Reihe „Fit für die Praxis“ pausieren müssen. Stattdessen konnten wir seit Anfang des Jahres eine neue, kurz-knackige Online-Seminarreihe ins Leben rufen, die unsere Teilnehmer und JuDerm-Freunde weiterhin fit hält. So viel sei bereits vorab gesagt: Die bisherigen Veranstaltungen waren volle Erfolge.

Ganz besonders hervorheben möchten wir zudem auch unsere **neue JuDerm-Kooperation** mit der dEBM (Division of Evidence-Based Medicine), die es uns ermöglicht unsere Follower immer auf den aktuellen Stand zu bringen. Leitlinien sind zwar rein rechtlich betrachtet nicht bindend für Ärzte, stellen aber primär eine wichtige Entscheidungsfindung im klinischen als auch ambulanten Alltag dar.

Wir wünschen Euch nun viel Spaß beim Lesen!

Eure
Dorit & Max





Ihr habt Themenvorschläge, Wünsche oder Anmerkungen für das **Forum Junge Dermatologen**? Teilt sie gern mit uns per Mail an d.dueker@juderm.de oder m.tischler@juderm.de.



Diese Ausgabe des „Forum Junge Dermatologen“ findet Ihr auch wie gewohnt online unter:
www.aerztliches-journal.de/publikationen



JUDERM „FIT FÜR DIE PRAXIS“ – KURZ, KNACKIG, ONLINE

Da aufgrund der aktuellen Beschränkungen Präsenzveranstaltungen vorerst nicht möglich sind, halten wir unsere Teilnehmer und JuDerm-Freunde in einer kurzen Serie von relevanten Themen weiterhin auf dem Laufenden. Die Sessions sind meist auf zwei bis vier Stunden begrenzt und finden vorzugsweise immer samstags statt.

“

Danke, dass es Sie gibt und dass Sie sich für die Belange der jungen, angehenden, Dermatologen engagieren.

Mit diesem Feedback startete JuDerm 2021 in die Online-Seminarreihe von Fit für die Praxis. Begonnen haben wir im Februar mit dem Thema „Rezeptieren im 21. Jahrhundert – Magistrale Rezepturen“ und sind ganz besonders erfreut, dass wir Frau Prof. Dr. Petra Staubach-Renz, OÄ an der Hautklinik Mainz, zu diesem spannenden Thema gewinnen konnten. Über zwei Stunden erhielten die Teilnehmer einen Einblick in die Welt der Magistralrezepturen, die für uns Dermatologen und Dermatologinnen, eine so wichtige Rolle spielen, da sie uns eine normale Flexibilität in der Arzneimitteltherapie verschaffen.

“

Die Veranstaltung war sehr praxisnah. Sowohl die Vortragende, als auch die Moderatorin waren sehr engagiert und haben eine super Veranstaltung zustande gebracht.

Mit viel Schwung und Elan fand bereits vier Wochen später mit Prof. Dr. Christoph Skudlik ein weiteres Web-Seminar mit der Thematik „Berufsdermatologie für jede Praxis – Update 2021“ statt: Der Bedarf an Versorgung von Patienten mit arbeitsbedingten Hauterkrankungen in der dermatologischen Praxis und somit auch die Notwendigkeit, sich mit den medizinischen, formalen sowie Liquiditäts-Aspekten vertraut zu machen, steigen signifikant an. Und auch die eingetretenen Veränderungen im Berufskrankenrecht seit dem 01.01.2021 stellen für die Berufsderma-

tologen eine enorme Veränderung in Hinblick auf die zukünftige Versorgung arbeitsbedingter Hauterkrankungen dar. Denn durch die neue Gesetzesregelung erhalten nun viele Betroffene die Anerkennung einer Berufskrankheit ohne die bisher ausgeführte berufliche Tätigkeit beenden zu müssen. Mit Prof. Skudlik konnten diese Änderungen und Neuerungen genau aufgezeigt und systematisch präsentiert werden.

Umso erfreulicher ist es, dass wir auch hier im Nachklang ein durchweg positives Feedback einfangen konnten:

“

Vielen Dank für Ihr Engagement! Der BVDD ist immer aktuell, innovativ und kreativ. Super!

Da 68% unserer BG-Teilnehmer die Berufsdermatologie als Weiterbildungsveranstaltung unterrepräsentiert empfinden, bleiben wir von JuDerm an diesem spannenden Thema dran und können bereits heute verkünden, dass mit Prof. Skudlik weitere Workshops auch in Zukunft stattfinden werden. ■

Haben die Workshop-Teilnehmer in spannenden Sessions auf den neuesten Stand gebracht: Prof. Dr. Petra Staubach-Renz aus Mainz (l.) und Prof. Dr. Christoph Skudlik aus Osnabrück (r.).





Die Jubiläums-Party hatten wir uns eigentlich etwas anders vorgestellt... aber wir haben das Beste daraus gemacht. Prost!

JUBILÄUM: ZEHN JAHRE JUDERM ...

Unglaublich, aber wahr: In diesem Jahr feiert das Team von JuDerm sein mittlerweile 10-jähriges Bestehen! Zeit, um kurz inne zu halten und auf das zu schauen, was bereits alles passiert ist und aufgebaut werden konnte und natürlich welche Zukunftspläne, Wünsche und Ziele unseren weiteren Weg gestalten werden.

■ Doch wie fing eigentlich alles an? Am 11. Februar 2011 verschickte die damalige Leiterin der BVDD-Geschäftsstelle und heutige JuDerm-Projektmanagerin Angelika Bueno Román die Einladung zu der ersten Telefonkonferenz – einer bis dato noch vagen Idee von Nachwuchs in der Dermatologie. Adressatinnen waren sieben Dermatologinnen aus verschiedenen Bundesländern. Der Ton war förmlich und distanziert – es wurde sich zunächst noch gesiezt. Das Hauptthema der anberaumten Telko war „Frauen in der Dermatologie“. Dem Präsidium des Berufsverbandes der Deutschen Dermatologen (BVDD) war nicht entgangen, dass mittlerweile 70% der Medizin-Studienanfänger Frauen waren. Deshalb auch die Initiative, diese Gruppe zu gründen und die Leiterin der Gruppe, Frau Dr. med. Thyra Caroline Bandholz, in den Vorstand zu berufen.

VON HAUSFRAUENPRAXEN BIS SCIENCE-FICTION

Auf der Agenda der ersten Telefonkonferenz standen demnach Themen wie Lebensplanung, Ehe-, Familien- und Lebenskonzept, oder auch die Frage, ob es so etwas wie „Hausfrauenpraxen“ mit weniger als zehn Sprechstunden

im Sinne von Selbstverwirklichung bzw. Beschäftigungstherapie wirklich gibt. Übrigens: Der letzte Punkt auf der Agenda der Telko war „Szenario 2020“. Was damals noch klang wie der Titel eines Science-Fiction-Romans, ist heute Wirklichkeit und vieles darüber hinaus. Was wir wohl damals alles vorhergesehen hatten? Inzwischen besteht JuDerm aus elf engagierten Menschen, es ist ein wichtiges Web-Tool entstanden, wir haben Kampagnen entwickelt und auch erfolgreich durchgeführt, es gibt einen Instagram-, Facebook- und auch einen YouTube-Kanal, auf dem wir nicht nur selbst produzierte Videos präsentieren können. Wir haben seit 2016 unsere sehr gut besuchte und beliebte Workshop-Reihe „Fit für die Praxis“ ins Leben gerufen, eine WBA-Fachgruppe seit 2017 gegründet und zahlreiche interaktive Kooperationen gewinnen sowie Gastartikel in anderen Fachzeitschriften verfassen können.

ZEITREISE MIT SPOTLIGHTS

In unserem Jubiläumsjahr 2021 wollen wir jeden Monat in einem kleinen Spotlight an die bisherige Geschichte des JuDerm-Teams erinnern und freuen uns, Euch auf unsere Zeitreise mitnehmen zu dürfen. ■

... UND WAS WIR DABEI ALLES AUF DIE BEINE GESTELLT HABEN

„FIT FÜR DIE PRAXIS“-WORKSHOPS

Workshops	Teiln*innen	Themen, Auswahl	
2016	1	19	• Ambulantes Operieren
2017	6	68	• Auflichtmikroskopie
2018	5	70	• EBM, GOÄ, IGeLn
2019	5	84	• Magistrale Rezepturen
2020	3	56	• Praxismanagement
2021	2	150	• Super-Team

31 Referent*innen

17 ♀ 

14 ♂ 

22  **502**

in 9 Städten und Online

- Berufsdermatologie
- Niederlassungs-Seminar
- Häufige Dermatosen
- Psoriasis



KAMPAGNEN

2014
„niederkommen
oder niederlassen“



2016
50 Portraits
„ich mach Derma, weil ...“



2018
WBA
„Wir brauchen Antworten“

ZERTIFIKATE



- derma-to-login
- DERFO
- Springer Facharzttraining
- arzt & karriere

KOOPERATIONEN



Imagefilm



Imagefilm
Symposien
Diagnose Quizze



10 Lehrfilme
„Ambulante OP“



Aktuelle
Leitlinien

WISSENSCHAFTLICH IMMER UP TO DATE BLEIBEN



■ Die Menge des medizinischen Wissens vermehrt sich stetig, was dazu führt, dass die Halbwertszeit dieses Wissens beständig abnimmt und in dynamischen Fachgebieten inzwischen oft unter fünf Jahren liegt. Das Auffinden relevanter Informationen gleicht mehr und mehr der Suche nach der Stecknadel im Heuhaufen. Daher ist JuDerm besonders stolz darauf, dass wir seit November 2020 hier Abhilfe schaffen. In regelmäßigen Abständen informieren wir Euch über die aktuell erschienenen und überarbeiteten Leitlinien. Sowohl die Links zur Originalversion findet ihr auf unserer Website als auch einen Überblick durch eine Kurzzusammenfassung – quasi „wenn es mal schnell gehen muss“.

NEUE KOOPERATION MIT dEBM

Zu verdanken haben wir diesen tollen Service einer neu gewonnenen Kooperation mit der Division of Evidence-Based Medicine (dEBM) unter der Leitung von Prof. Dr. med. Alexander Nast an der Charité – Universitätsmedizin Berlin. Haben wir Euch neugierig gemacht? Dann schaut gern regelmäßig vorbei und bleibt immer auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand. Der QR-Code weist Euch den Weg: ■



JUDERM-KAMPAGNE „ICH MACH DERMA, WEIL ...“

“



„... es ein vielseitiges Fach mit Patienten jeden Alters ist.“
Dr. Frederiecke Thielking



”

„... es ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Fach ist, in dem man alle Altersgruppen behandelt. Außerdem ist es ein familienfreundliches Fach.“
Dr. Sophia Wilden